



Lohnempfehlungen Kantone Obwalden und Nidwalden für MPA für das Jahr 2023

Empfohlener Basislohn (nach Lehrabschluss) 4'100.-

Die Lohnempfehlung basiert auf einem 100% Pensum von 42 Arbeitsstunden pro Woche und 4 Wochen Ferien / Jahr (MPA unter 20 und über 50 Jahre: 5 Wochen). Der 13. Monatslohn ist obligatorisch auszurichten.

Die Jahreststeuerung beträgt im September 2022: +3.3 %, Oktober 2022: + 3.0%, (LKIP Indexbasis Dez. 2010). Der Teuerungsausgleich wird gewährt.

Der individuelle Lohn wird anlässlich des **jährlichen Mitarbeitergesprächs** vereinbart. Eine Vorlage für das Mitarbeitergespräch findet sich unter <https://www.fmh.ch/mpa/mpa-schweiz/arbeitgeber/arbeitsbedingungen.html>

Als Richtwerte für die individuelle Lohnfestlegung sollen gelten (gemäss Delegiertenversammlung für MPA-Belange):

- **Erfahrungszulage** von Fr. 100.--/ Monat (je vollständiges Dienstjahr bei einer 100%-Beschäftigung)
- in der Praxis **nutzbare Funktionszulagen**:
 - Zulage für Berufsbildnerin/ Berufsbildner von Fr. 200.-- / Monat
 - Zulage für dosisintensives Röntgen von Fr. 200.-- / Monat

Als **Stundenlohn** empfiehlt sich der jeweilige Ansatz von 6 Promille eines Vollpensum-Monatslohns.

Lohnempfehlungen für MPA **Lernende** sind:

1. Lehrjahr 660.-
2. Lehrjahr 880.-
3. Lehrjahr 1320.-

Abzüge vom Bruttolohn

- AHV, IV, EO, ALV: 6.4% (AHV, IV, EO 5.3%, ALV = 1,1%)
- Nichtberufsunfallversicherung (bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von mehr als 8 Stunden): Abzug gemäss konkretem Versicherungsvertrag.
- Berufliche Altersvorsorge (2. Säule BVG): Arbeitnehmeranteil (maximal und normalerweise 50%) des altersabhängigen Beitrages gemäss Versicherungsausweis.

Sarnen, 08.11.2022

Dr. med. Matthias Lang
MPA-Delegierter Unterwalden
Tel. 041 666 50 90